MODERNISIERUNG & UMBAU BÜROGEBÄUDE

VIASTORE SYSTEMS GMBH IN STUTTGART-FEUERBACH



Fotos: Christina Kratzenberg, Florian Hammerich





Kurzinfos

Ausführende Gesellschaft
Rommel SF-Bau GmbH & Co. KG

Leistung
Schlüsselfertiger Umbau – Altbaumodernisierung

Ausführungszeitraum
März 2018 – Juni 2019

Auftragssumme brutto
5,4 Mio. €

Bauherr
Bärbel und Christoph Hahn-Woernle

Architekt/Planer
Schwarz Architekten

Intralogistik – dabei geht es um effiziente Materialund Warenflüsse innerhalb eines Unternehmens. Viastore aus Stuttgart ist einer der führenden Anbieter von Lagersystemen und -software für Intralogistik und da die Branche boomt, wächst auch Viastore kräftig. Am Firmensitz in Stuttgart- Feuerbach ist allerdings – wie fast überall in der Metropolregion – wenig Platz für Expansion. Deshalb hat sich Viastore dazu entschieden, sein vierstöckiges Firmengebäude modernisieren und umbauen zu lassen – natürlich schlüsselfertig von den Spezialisten für Altbaumodernisierung der Rommel SF-Bau GmbH als Generalunternehmer.

Es ist der bereits vierte Eingriff in das Bestandsgebäude aus dem Jahre 1968. Im Jahre 1993 wurde das Gebäude um ein Geschoss aufgestockt und renoviert. 2003 folgte dann ein komplett neuer Anbau. Rommel hat das fast 6.000 Quadratmeter große Gebäude nun entkernt und neu strukturiert, um moderne Arbeitsplätze zu schaffen. Die bestehenden Betonrippendecken erhielten eine brandschutzkonforme Verkleidung, die meisten Räume werden künftig über Heiz- und Kühldeckensegel temperiert. Neben einer hochwertigen, hinterlüfteten Aluminiumfassade wurde ein durchlaufendes, mechatronisch öffnendes Fensterband eingebaut. Die energetische Haustechnik und das Blockheizkraftwerk wurden ebenfalls erneuert. Alle eingebauten Komponenten sind mithilfe MSR-Technik miteinander vernetzt.

Eine der größten Herausforderungen bei dem Umbau war übrigens die Baustellenlogistik aufgrund der sehr engen Platzverhältnisse. Jetzt, nachdem alles fertig ist, kann man sagen: Die 68er sind zwar in die Jahre gekommen, aber manchen (Gebäuden) sieht man es überhaupt nicht an.

gottlob rommel GRUPPE